

Pfarramt
Katholische Kirche
Herrn Pfarrer Willburger
Argenbühl

17. Juni 2024

WLAN Dauer-Funkstrahlung in Kirche Eglofs

Sehr geehrter Herr Pfarrer Willburger,
sehr geehrter Herr Rimmele, sehr geehrte Frau Rimmele
sehr geehrte Frau Neveling,

die Kirche in Eglofs kann ich zum Gottesdienst leider nicht mehr besuchen.
Ich spüre Unruhe, Herzrhythmusstörungen sowie Kopfschmerzen durch
die WLAN-Funkstrahlung, Besinnung und Gebet dadurch unmöglich.

Dass die Katholische Kirche, zu der ich seit meiner Taufe angehöre,
jetzt die schädliche Funktechnik in den eigenen Kirchenräumen einsetzt,
ist nicht im Sinne des Lebens und der Schöpfung.

Sicherlich werden Sie mir jetzt antworten: auch wir müssen mit der Zeit gehen ...
Wirklich alles mitmachen ohne Prüfung? Im Sinne des Lebens gilt:

Primum non nocere.

Die Kirche sollte ein Ort der Einkehr und Stille sein. Durch diese
Funkstrahlung zerstören Sie diesen geschützten Raum.
Ich fühle mich als elektrohypersensitiver Mensch durch die Funktechnik in
der Kirche ausgegrenzt.

Digitalisierung und Funkstrahlung in den Kirchen? Siehe auch die Beiträge von
Theologieprofessor und Publizist Dr. Werner Thiede.

Der Beitrag " **Godspot, Gottspott.**" ist als Kopie für Sie beigefügt.

Siehe auch www.werner-thiede.de

Mehr als 500 von der Mobilfunkindustrie unabhängige Studien bestätigen die
schädliche Wirkung von Funkstrahlung. Krebs, Unfruchtbarkeit, neurodegenerative
Erkrankungen, Depressionen, Zellschäden, ADHS etc. siehe auch unter
www.diagnose-funk.org/forschung/studien-reviews-berichte/die-studienlage-im-ueberblick

Meine Angehörigen und ich werden zukünftig der Kirche fern bleiben bis
sich etwas zum Besseren ändert. Sie selbst können entscheiden wie
wichtig Ihnen die Gesundheit des Mit-Menschen ist.

P.S. Meinen Namen möchte ich bewußt nicht öffentlich machen, da ich aus Erfahrung
weiß wieviel Spott und Hohn diesen erkrankten Menschen entgegengebracht wird.